

Finanzamt <b>Schöneberg</b>		<b>Anlage Steuerentlastung für Unternehmensvermögen (§§ 13a, 13b und 13c ErbStG) zur Schenkungsteuererklärung</b>		
Aktenzeichen				
FA	Steuernummer	UFA	Zeitraum	Vorgang
11		72		1
Zeile				
1	<b>Erwerber</b>	Name, Vorname		99   21
2	<b>Begünstigungsfähiges Vermögen</b>			Art des begünstigungsfähigen Vermögens 11 = LuF 31 = BV 41 = KapG
3	<b>Begünstigungsfähiges land- und forstwirtschaftliches Vermögen</b>			
4	Lage, Finanzamt und Steuernummer		EUR	101
				Betriebsbezeichnung
				102
5	<b>Begünstigungsfähiges Betriebsvermögen</b>			99   25
6	Firma, Finanzamt und Steuernummer		EUR	
7	Bei einer Personengesellschaft bitte Beteiligung des Zuwenders (Schenkers) an der Personengesellschaft in Prozent angeben		in %	Wert der wirtschaftlichen Einheit 105
8	<b>Begünstigungsfähige Anteile an Kapitalgesellschaften</b>			Sch/Lasten in Zsh. Mit wirtschaftlicher Einheit
	Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer	Beteiligung am Nennkapital in %	EUR	
9			EUR	123
10	<b>Verwaltungsvermögen und Schulden</b>			Verwaltungsvermögen gesamt 103  Verwaltungsvermögen jung 109  Finanzmittel gesamt 104  Finanzmittel jung 106  Summe Schulden 107
11	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des Verwaltungsvermögens, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	
12	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des jungen Verwaltungsvermögens, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4, Abs. 7 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	
13	Summe der gemeinen Werte der Finanzmittel, § 13b Abs. 4 Nr. 5 i.V.m. Abs. 3 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	
14	Summe der gemeinen Werte der jungen Finanzmittel, § 13b Abs. 4 Nr. 5 Satz 2 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	
15	Summe der gemeinen Werte der Schulden, nach Anwendung des § 13b Abs. 3 und Abs. 8 ErbStG Zusammensetzung und Berechnung bitte auf gesondertem Blatt erläutern.		EUR	
16	<b>Übermäßiges Verwaltungsvermögen</b>			
17	Anteil des Verwaltungsvermögens am begünstigungsfähigen Vermögen: $\frac{\text{Summe aus Zeilen 11 und 13} \times 100}{\text{Wert des begünstigungsfähigen Vermögens aus Zeile 4, 6 oder 9}}$		in %	
18	<b>Sockelbetrag für Finanzmittel</b>			Hauptzweck 108 ja = 1
19	<input type="checkbox"/> Der Hauptzweck des Unternehmens ist eine Tätigkeit im Sinne des § 13 Abs. 1, des § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 oder des § 18 Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG.			

20	<b>Vorwegabschlag für Familienunternehmen</b>				
21	<input type="checkbox"/> Die Voraussetzungen für den Vorwegabschlag (§ 13a Abs. 9 ErbStG) liegen vor. (Bitte den Gesellschaftsvertrag oder die Satzung und weitere zum Nachweis geeignete Unterlagen einreichen.)				
22	Die Höhe des Vorwegabschlags beträgt: (Bitte die Ermittlung auf einem gesonderten Blatt erläutern.)				in %
23	Die nachfolgenden Angaben sind nur beim Erwerb einer Beteiligung an einer Personengesellschaft auszufüllen, wenn gleichzeitig Sonderbetriebsvermögen mit erworben wurde. Die Wertermittlung in den Zeilen 24 bis 29 bitte auf gesondertem Blatt erläutern.				
24	Wert des erworbenen Anteils am Gesamthandsvermögen				EUR
25	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des Verwaltungsvermögens im erworbenen Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4 i.V.m. Abs. 3 ErbStG				EUR
26	Summe der gemeinen Werte der Vermögensgegenstände des jungen Verwaltungsvermögens im erworbenen Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 1 bis 4, Abs. 7 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 ErbStG				EUR
27	Summe der gemeinen Werte der Finanzmittel des Verwaltungsvermögens im erworbenen Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 5 i.V.m. Abs. 3 ErbStG				EUR
28	Summe der gemeinen Werte der jungen Finanzmittel im erworbenen Anteil am Gesamthandsvermögen, § 13b Abs. 4 Nr. 5 Satz 2 ErbStG				EUR
29	Summe der gemeinen Werte der Schulden im erworbenen Anteil am Gesamthandsvermögen nach Anwendung des § 13b Abs. 3 und Abs. 8 ErbStG				EUR
30	<b>Optionsverschonung</b>				
31	Wenn Sie zu einer vollständigen Steuerbefreiung (§ 13a Abs. 10 ErbStG) optieren wollen, ist dies schriftlich zu beantragen oder zur Niederschrift zu erklären. Dieses Wahlrecht ist <b>unwiderruflich</b> und kann nur <b>einheitlich</b> für das <b>gesamte</b> begünstigte Vermögen ausgeübt werden. Bitte ggf. den Antrag beifügen.				
32	<b>Schwellenwert</b>				
33	<input type="checkbox"/> Der Wert des erworbenen begünstigten Vermögens, einschließlich evtl. Vorerwerbe begünstigten Vermögens vom Schenker, beträgt mehr als 26 Mio. EUR.				
34	Zeitpunkt des Vorerwerbs		Wert		EUR
35	Wenn Sie das Abschmelzmodell nach § 13c ErbStG in Anspruch nehmen wollen, ist dies schriftlich zu beantragen oder zur Niederschrift zu erklären. Dieses Antragsrecht ist <b>unwiderruflich</b> und kann nur <b>einheitlich</b> für das <b>gesamte</b> begünstigte Vermögen ausgeübt werden. Bitte ggf. den Antrag beifügen.				
36	Wenn Sie einen Antrag auf Erlass nach § 28a ErbStG stellen wollen, füllen Sie bitte den Vordruck „Antrag auf Verschonungsbedarfsprüfung (§ 28a ErbStG) aus.“				
37	<b>Weitere Angaben</b>				
38	<input type="checkbox"/> Es wurde ein Abzugsbetrag nach § 13a Abs. 2 ErbStG bei einer früheren Zuwendung des Schenkers in Anspruch genommen.				
39	Zeitpunkt				
40	Ist das begünstigte Vermögen seit dem Erwerb ganz oder teilweise veräußert oder aufgegeben worden?				
41	<input type="checkbox"/> nein				
42	<input type="checkbox"/> ja	Bitte auf gesondertem Blatt auch Art und Wert erläutern.	Zeitpunkt		
43	Ist der Veräußerungserlös ganz oder teilweise in begünstigtes Vermögen reinvestiert worden?				
44	<input type="checkbox"/> nein				
45	<input type="checkbox"/> ja	Bitte auf gesondertem Blatt auch Art und Wert erläutern.	Zeitpunkt		
46	<b>Ausgangslohnsumme</b>				
47	Anzahl der Beschäftigten des Betriebs bzw. der Gesellschaft				
48	Ausgangslohnsumme des Betriebs bzw. der Gesellschaft				EUR

Vorwegabschlag  
111

SonderBV mitübertragen?  
110 ja = 1 Nein = 2

Wert Anteil GHV  
115

Verwaltungsvermögen  
gesamt GHV  
113

Verwaltungsvermögen jung  
GHV  
119

Finanzmittel gesamt GHV  
114

Finanzmittel jung GHV  
116

Summe Schulden GHV  
117

**99 45**

Optionsverschonung  
53 ja = 1

Gesamtwert beg. Verm. aus  
Vorerwerben  
77

Abschmelzmodell  
78 ja = 1

Verschonungsbedarfsprüfung  
79 ja = 1

Ausschluss Abzugsbetrag  
§ 13a Abs. 2  
52 ja = 1

**99 25**

Anzahl der Beschäftigten  
120

Ausgangslohnsumme  
121